

# Schneeschuhroute

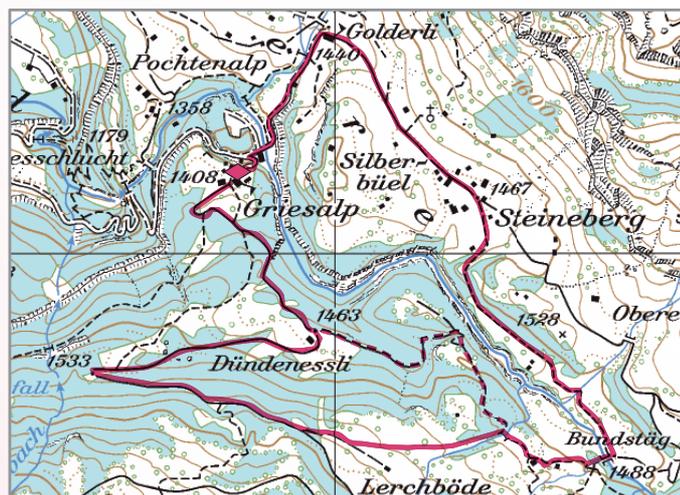
Griesalp - Bundstäg - Lerchböde - Griesalp

## Routenbeschrieb

Vom Hotelzentrum Griesalp steigt die Route zuerst hinauf zum Berghaus Golderli. Über offenes Gelände geht es hinüber zum Steineberg. Durch eine kleine Waldpartie gelangt man in die Nähe des Gamchibach welcher uns zum Bundstäg führt. Auf der gegenüber liegenden Bachseite steigt man via den Alphütten und über offene Schneefelder ins Gebiet Lerchböden auf. Vom höchsten Punkt der Route geniesst man eine tolle Aussicht in die Bergwelt des Kientals. Der Abstieg zur Griesalp erfolgt via der Alpstrasse durch den Wald nach Dündenessli und hinunter zur Griesalp.

Zwischen Bundstäg und Dündenessli kann die Route um einen Kilometer abgekürzt werden. Die Strecke ist ebenfalls signalisiert.

Achtung! Die Griesalp befindet sich in einem Lawinen gefährdeten Gebiet. Die Gefahrensituation ist daher zu berücksichtigen. Die Schneeschuhroute kann kurzfristig geschlossen werden!



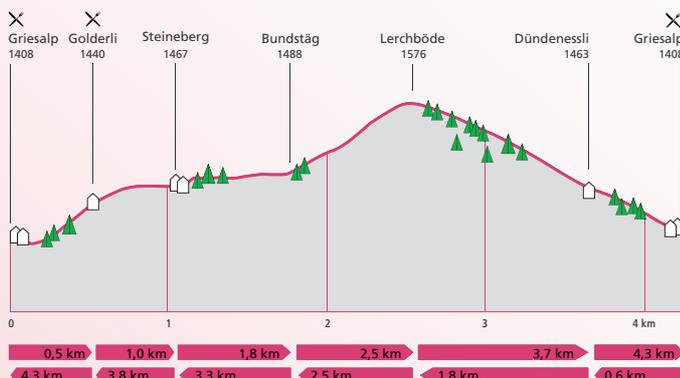
--- Trail: Griesalp - Golderli - Bundstäg - Griesalp  
Quelle: PK25 © 2006 swisstopo

## Technische Daten

Distanz: 4.3 km (3.3 km mit Abkürzung)  
Gesamtauf/-abstieg: 230 m / 230 m  
Schwierigkeitsgrad: mittel ■  
Lawinenbulletin: 187  
Notrufnummer: 112

Die Wanderzeit ist abhängig von Schneemenge und Beschaffenheit der Route sowie der Kondition des Schneeschuhläufers. Als Richtwert kann von 2-3 km/h ausgegangen werden.

Schwierigkeitsgrad Mittel: Geeignet für Schneeschuhläufer mit etwas Schneeschuherfahrung. Mässig steiles Gelände mit gelegentlich auch steileren oder exponierten Passagen im Auf- und Abstieg sowie Querungen welche eine angepasste Technik erfordern. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.



## Verhaltensregeln

1. Genügend Zeit einplanen, regelmässig rasten.
2. Kein unnötiges Risiko eingehen und das Wetter stets überwachen.
3. Immer auf der signalisierten Route bleiben.
4. Waldränder, Aufforstungen und kleinen Jungwuchs meiden.
5. Dem Wild nach Möglichkeiten ausweichen.
6. Tiere aus gebührender Distanz beobachten.
7. Hunde nach Möglichkeit zu Hause lassen oder an der Leine führen.
8. Nur Erinnerungen mitnehmen und nur Ihre Spur hinterlassen!

## Jagdbanngebiet



Sie befinden sich in einem Schutzgebiet. Das Eidgenössische Jagdbanngebiet Kiental dient der Erhaltung von seltenen und bedrohten wildlebenden Säugetieren und Vögeln und ihrer Lebensräume, sowie der Erhaltung von gesunden Wildbeständen. Im Winter ist das Verlassen der markierten Routen verboten (Art. 5 VEJ).